

Vernichtung der Seele? - Teil 2

Eine Bibelstudie von Pastor Riley

mit ausdrücklicher Genehmigung zum Übersetzen und Veröffentlichen

„Eine lebendige Seele“

Alle, die von sich behaupten, Christen zu sein, sollten mit Folgendem vertraut sein:

1.Mose Kapitel 2, Vers 7

Da bildete Gott der HERR den Menschen, Staub von der Erde, und blies den Odem des Lebens in seine Nase, und so wurde der Mensch eine lebendige Seele.

Ob es manchem nun gefällt oder nicht, aber dieser Vers gliedert den Körper, die Seele und den Geist des Menschen in EIN WESEN ein, als „eine lebendige Seele“.

1.Mose Kapitel 1, Verse 26-27

26Und Gott sprach: „Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild, uns ähnlich; die sollen herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel des Himmels und über das Vieh und über die ganze Erde, auch über alles Gewürm, das auf der Erde kriecht!“ 27Und Gott schuf den Menschen in Seinem Bild, im Bild Gottes schuf Er ihn; als Mann und Frau schuf Er sie.

Beide Bibelstellen machen deutlich, dass es „Gott, der HERR“ war, der den Menschen erschaffen hat, seinen Körper, seine Seele und Seinen Geist und alles in eine „lebendige Seele“ eingliedert hat. Der Mensch hat absolut

NICHTS mit seiner eigenen Schöpfung zu tun. Es war vollständig DAS WERK GOTTES.

Ich betone das deshalb, weil ...

Prediger Kapitel 3, Vers 14

Ich habe erkannt, dass alles, was Gott tut, für ewig ist; man kann nichts hinzufügen und nichts davon wegnehmen; und Gott hat es so gemacht, damit man Ihn fürchte.

Hallo! Seit Ihr noch dabei?

1.Mose 2:7 und 1.Mose 1:26-27 sagen ausdrücklich, dass es „Gott, der HERR“ war, der den Menschen erschaffen hat, seinen Körper, seine Seele und seinen Geist. ER integrierte dies alles in eine einzige „lebendige Seele“. Der Mensch hat mit seiner eigenen Schöpfung nichts zu tun. Es war vollständig **das Werk Gottes**.

Ich betone diesen Punkt besonders, da die Bibel sagt, dass „**alles, was Gott tut, für ewig ist**“. Es wird also niemals aufhören zu existieren. Nun, glaubst Du Gottes Wort oder verleugnest Du es, indem Du der **Irrlehre der Evolutionstheorie** anhängst? Klingen diese Verse danach, dass die Seele irgendeines Menschen [*sei er verloren oder erlöst*] ausgelöscht wird oder aufhört zu existieren? Wohl kaum!

Das Wort Gottes lehrt, dass der Körper des Menschen ZEITWEILIG von Seele und Geist getrennt sein kann.

1.Könige Kapitel 17, Verse 17-22

17Aber nach diesen Ereignissen wurde der Sohn der Frau, der Hauswirtin, krank, und seine Krankheit wurde so schwer, dass kein Lebensodem mehr in ihm blieb. 18Und sie sprach zu Elia: „Mann Gottes, was habe ich mit dir zu tun? Du bist zu mir hergekommen, damit an meine Schuld gedacht werde und mein Sohn sterbe!“ 19Er sprach zu ihr: „Gib mir deinen Sohn her!“ Und er nahm ihn von ihrem Schoß und trug ihn hinauf in das Obergemach, wo er wohnte, und legte ihn auf sein Bett. 20Und er rief den HERRN an und sprach: „HERR, mein Gott, hast du auch über die Witwe, bei der ich zu Gast bin, so Schlimmes gebracht, dass du ihren Sohn sterben lässt?“ 21Und er streckte sich dreimal über das Kind aus und rief zu dem HERRN und sprach: „HERR, mein Gott, lass doch die Seele dieses Kindes wieder in es zurückkehren!“ 22Und der HERR erhörte die Stimme des Elia. Und die Seele des Kindes kam wieder in dasselbe, und es wurde lebendig.

Hebräer Kapitel 4, Vers 12

Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und es dringt durch, bis es scheidet sowohl Seele als auch Geist, sowohl Mark als auch Bein, und es ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.

Jakobus Kapitel 2, Vers 26

Denn gleichwie der Leib ohne Geist tot ist, also ist auch der Glaube ohne die Werke tot.

Die Bibel lehrt auch, dass der Körper **des wahren Gläubigen** zum Zeitpunkt der Wiederauferstehung der Toten und der Entrückung von Gottes Volk verwandelt wird.

1.Korinther Kapitel 15, Verse 35-38 und 51-54

[35](#)Aber jemand könnte einwenden: Wie sollen die Toten auferstehen? Und mit was für einem Leib sollen sie kommen? [36](#)Du Gedankenloser, was du säst, wird nicht lebendig, wenn es nicht stirbt! [37](#)Und was du säst, das ist ja nicht der Leib, der werden soll, sondern ein bloßes Korn, etwa vom Weizen, oder von einer anderen Saat. [38](#)Gott aber gibt ihm einen Leib, wie Er es gewollt hat, und zwar jedem Samen seinen besonderen Leib. [51](#)Siehe, ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden zwar nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden, [52](#)plötzlich, in einem Augenblick, zur Zeit der letzten Posaune; denn die Posaune wird erschallen, und die Toten werden auferweckt werden unverweslich, und wir werden verwandelt werden. [53](#)Denn dieses Verwesliche muss Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche muss Unsterblichkeit anziehen. [54](#)Wenn aber dieses Verwesliche Unverweslichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen wird, dann wird das Wort erfüllt werden, das geschrieben steht: »Der Tod ist verschlungen in Sieg!

Römer Kapitel 8, Verse 18-19

[18](#)Denn ich bin überzeugt, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns geoffenbart werden soll. [19](#)Denn die gespannte Erwartung der Schöpfung sehnt die Offenbarung der Söhne Gottes herbei.

Philipper Kapitel 3, Verse 20-21

[20](#)Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel, von woher wir auch den HERRN Jesus Christus erwarten als den Retter, [21](#)der unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten wird, so dass er gleichförmig wird Seinem Leib der Herrlichkeit, vermöge der Kraft, durch die er sich selbst auch alles unterwerfen kann.

Aber die Heilige Schrift sagt auch, dass es eine Wiedervereinigung von Körper, Seele und Geist [*der Essenz des Menschen*] des Gläubigen geben wird, wenn Jesus Christus zur Entrückung wiederkommt.

1.Thessalonicher Kapitel 4, Verse 13-18

13Ich will euch aber, Brüder, nicht in Unwissenheit lassen über die Entschlafenen, damit ihr nicht traurig seid wie die anderen, die keine Hoffnung haben. 14Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit Ihm führen. 15Denn das sagen wir euch in einem Wort des HERRN: Wir, die wir leben und bis zur Wiederkunft des HERRN übrig bleiben, werden den Entschlafenen nicht zuvorkommen; 16denn der HERR selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen. 17Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem HERRN, in die Luft, und so werden wir bei dem HERRN sein allezeit. 18So tröstet nun einander mit diesen Worten!

Was für den wahren Gläubigen gilt, geschieht auch bei den unverbesserlichen Ungläubigen, jedoch nicht in derselben Art und Weise. Der HERR Jesus Christus sagt, dass es eine körperliche Auferstehung für die Ungläubigen gibt, genauso wie eine Auferstehung für die Gläubigen.

Johannes Kapitel 5, Verse 28-29

28“Verwundert euch nicht darüber! Denn es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, Seine Stimme (die von Jesus Christus) hören werden, 29und sie werden hervorgehen: Die das Gute getan haben, zur Auferstehung des Lebens; die aber das Böse getan haben, zur Auferstehung des Gerichts.“

Zum Zeitpunkt der Wiederauferstehung für die Ungläubigen werden ihre Körper und Seelen wiedervereint, und ihre Körper werden zusammen mit ihren Seelen „in die Hölle“ [*gehenna*] geworfen.

Matthäus Kapitel 10, Vers 28

„Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen; fürchtet vielmehr den, der Seele und Leib verderben kann in der Hölle!“

Matthäus Kapitel 25, Vers 41

Dann wird Er auch denen zur Linken sagen: „Geht hinweg von Mir, ihr Verfluchten, in das ewige Feuer, das dem Teufel und seinen Engeln bereitet ist!“

Offenbarung Kapitel 20, Verse 12-15

12Und ich sah die Toten, Kleine und Große, vor Gott stehen, und es wurden Bücher geöffnet, und ein anderes Buch wurde geöffnet, das ist das Buch des Lebens; und die Toten wurden gerichtet gemäß ihren Werken, entsprechend dem, was in den Büchern geschrieben stand.

13Und das Meer gab die Toten heraus, die in ihm waren, und der Tod und das Totenreich gaben die Toten heraus, die in ihnen waren; und sie wurden gerichtet, ein jeder nach seinen Werken. 14Und der Tod und das Totenreich wurden in den Feuersee geworfen. Das ist der zweite Tod. 15Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens eingeschrieben gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen.

Es gibt keinerlei Hinweise in der Heiligen Schrift, dass die Körper der unverbesserlichen Bösen „verwandelt“ werden in der Weise, wie das mit den Körpern der Gläubigen geschieht. Vielmehr hat es den Anschein, dass die Seele eines Ungläubigen in denselben schlechten, schwachen, kranken,

verkrüppelten, hin- und hergerissenen und verletzten Körper zurückkehrt, den er zum Zeitpunkt seines [*körperlichen*] Todes hatte. Die einzige Verwandlung bei der Auferstehung eines Bösen scheint darin zu bestehen, dass sein Körper in der Hölle dann für immer und ewig in diesem Zustand bleiben wird.

Unsterblichkeit

Viele glauben, dass NUR die Erlösten bei ihrer zukünftigen Auferstehung die Unsterblichkeit erlangen würden, und sie zitieren die folgenden Bibelstellen, um ihre Aussage zu unterstreichen.

Römer Kapitel 2, Vers 5-8

5Aber aufgrund deiner Verstocktheit und deines unbußfertigen Herzens häufst du dir selbst Zorn auf für den Tag des Zorns und der Offenbarung des gerechten Gerichtes Gottes, 6der jedem vergelten wird nach seinen Werken: 7Denen nämlich, die mit Ausdauer im Wirken des Guten Herrlichkeit, Ehre und Unvergänglichkeit erstreben, ewiges Leben; 8denen aber, die selbstsüchtig und der Wahrheit ungehorsam sind, dagegen der Ungerechtigkeit gehorchen, Grimm und Zorn!

1.Korinther Kapitel 15, Verse 50-54

50Das aber sage ich, Brüder, dass Fleisch und Blut das Reich Gottes nicht erben können; auch erbt das Verwesliche nicht die Unverweslichkeit.

51Siehe, ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden zwar nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden, 52plötzlich, in einem Augenblick, zur Zeit der letzten Posaune; denn die Posaune wird erschallen, und die Toten werden auferweckt werden unverweslich, und wir werden verwandelt werden. 53Denn dieses Verwesliche muss Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche muss Unsterblichkeit anziehen. 54Wenn aber dieses Verwesliche Unverweslichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen wird, dann wird das Wort erfüllt werden, das

geschrieben steht: »Der Tod ist verschlungen in Sieg!

Aber da nehmen sie die falschen Bibelstellen als Beweis.

Das griechische Wort, das in **Rö 2:7** in der King James Bibel mit „Unsterblichkeit“ übersetzt ist, lautet „aphtharsia“ und bedeutet buchstäblich „unverderblich“, „nicht schlecht werden können“, „nicht manipulierbar“, „nicht der Fäulnis preisgegeben“, „unverfälschlich“. (Siehe *Thayer's Greek Lexicon*, S. 88, Strong's No 86) Es ist offensichtlich, dass dieses Wort ist mit „Unsterblichkeit“ **falsch** übersetzt worden.

Dasselbe Wort wird verwendet in:

2.Timotheus Kapitel 1, Vers 10

9ER hat uns ja errettet und berufen mit einem heiligen Ruf, nicht aufgrund unserer Werke, sondern aufgrund Seines eigenen Vorsatzes und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor ewigen Zeiten gegeben wurde, 10die jetzt aber offenbar geworden ist durch die Erscheinung unseres Retters Jesus Christus, der dem Tod die Macht genommen hat und Leben und Unvergänglichkeit [*aphtharsia*]ans Licht gebracht hat durch das Evangelium.

1.Korinther Kapitel 15, Vers 42

So ist es auch mit der Auferstehung der Toten: Es wird gesät in Verweslichkeit und auferweckt in Unverweslichkeit.

Hier wird ganz klar, dass es NICHT um „Unsterblichkeit“ geht, sondern um Unvergänglichkeit“. Es ist offensichtlich, dass mit dem Wort „aphtharsia“ ein sündenfreier Zustand gemeint ist, ein unvergänglicher Existenzzustand, in welchem der WUNSCH UND DIE FÄHIGKEIT zum Sündigen [die sündige

Natur] VOLLSTÄNDIG ENTFERNT worden ist. Das ist derselbe Existenzzustand, in dem sich auch der HERR selbst (seit Seiner Auferstehung) befindet und von dem Er verheißen hat, dass Er ihn JEDEM WAHREN GLÄUBIGEN zum Zeitpunkt der Auferstehung der Toten und der Entrückung verleihen wird. Ehre sei Gott!

Das griechische Wort, das in 1.Kor 15:53-54 mit „Unsterblichkeit“ übersetzt ist, lautet „athanasia“, also tatsächlich „Unsterblichkeit“. (Siehe *Thayer's Greek Lexicon*, S. 13, Strong's No 110).

Dasselbe Wort kommt vor in:

1.Timotheus Kapitel 6, Verse 13-16

13Ich gebiete dir vor Gott, der alles lebendig macht, und vor Christus Jesus, der vor Pontius Pilatus das gute Bekenntnis bezeugt hat, 14dass du das Gebot unbefleckt und untadelig bewahrst bis zur Erscheinung unseres HERRN Jesus Christus, 15welche zu Seiner Zeit zeigen wird der Glückselige und allein Gewaltige, der König der Könige und der HERR der Herrschenden, 16der allein Unsterblichkeit hat, der in einem unzugänglichen Licht wohnt, den kein Mensch gesehen hat noch sehen kann; Ihm sei Ehre und ewige Macht! Amen.

Hier geht es darum, dass der HERR allein der Besitzer der „Unsterblichkeit“ und von daher der EINZIGE ist, der anderen „Unsterblichkeit“ verleihen kann. (Also auch kein Transhumanist, der ewiges Leben verspricht!!!)

Johannes Kapitel 1, Vers 4

In Ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Johannes Kapitel 5, Vers 26

„Denn wie der Vater das Leben in sich selbst hat, so hat Er auch dem Sohn verliehen, das Leben in sich selbst zu haben.“

Johannes Kapitel 6, Vers 40

„Das ist aber der Wille dessen, der Mich gesandt hat, dass jeder, der den Sohn sieht und an Ihn glaubt, EWIGES LEBEN hat; und ICH werde ihn auferwecken am letzten Tag.“

Johannes Kapitel 10, Verse 27-28

27„Meine Schafe hören Meine Stimme, und ICH kenne sie, und sie folgen Mir nach; 28und ICH gebe ihnen ewiges Leben, und sie werden in Ewigkeit nicht verloren gehen, und niemand wird sie aus Meiner Hand reißen.“

Johannes Kapitel 11, Verse 25-26

25Jesus spricht zu ihr (Martha, der Schwester von Lazarus): „ICH BIN die Auferstehung und das Leben. Wer an Mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt; 26und jeder, der lebt und an Mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Glaubst du das?“

Johannes Kapitel 14, Vers 6

Jesus spricht zu ihm (Thomas): „ICH BIN der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch Mich!“

Johannes Kapitel 17, Verse 1-3

Dies redete Jesus und hob Seine Augen zum Himmel empor und sprach:
„Vater, die Stunde ist gekommen; verherrliche deinen Sohn, damit auch dein Sohn dich verherrliche 2— gleichwie du Ihm Vollmacht gegeben hast über alles Fleisch, damit Er allen ewiges Leben gebe, die du Ihm gegeben hast.“

3Das ist aber das ewige Leben, dass sie dich, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Jesus Christus, erkennen.“

Weder Rö 2:7 noch 1.Kor 15:50-54 sagen etwas über den zukünftigen Zustand der unverbesserlichen, bösen Ungläubigen aus. Zu versuchen, die [//r-] Lehre der Auslöschung der Seelen der Bösen dort hinein zu interpretieren, ist grotesk. Diese Bibelstellen sind absolut kein Beweis für diese falsche Theorie.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT